

Name

Campendonk, Heinrich

Lebensdaten

1889-1957

Geburtsjahr

1889

Geburtsort

[Krefeld](#)

Todesjahr

1957

Sterbeort

[Amsterdam](#)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118518674>

Biografische Angaben

Heinrich Campendonk wurde am 3. November 1889 in Krefeld geboren. Von 1905 bis 1909 studierte er an der Fachschule für Textilkunde und der Kunstgewerbeschule in Krefeld. Ab 1909 war er als freischaffender Maler in Krefeld tätig. 1911 siedelte er nach Sindelsdorf über. 1916 zog er nach Seeshaupt. 1918 wurde er Mitglied der "Novembergruppe" in Berlin. Ab 1923 arbeitete er als Lehrer an der Kunstgewerbeschule in Essen. 1926 wurde er als Professor für Wandmalerei, Glasmalerei und Mosaik an die Akademie der Bildenden Künste in Düsseldorf berufen. 1934 wurde er von den Nationalsozialisten aus seiner Lehrstelle entlassen. 1935 erhielt er die Professur für "monumentale und dekorative Künste" an der Rijks-Akademie in Amsterdam. Im gleichen Jahr heiratete er Edith van Leckwyck. Heinrich Campendonk verstarb am 9. Mai 1957 in Amsterdam.

Beruf / Funktion

Maler

Grafiker

Bildhauer

Andere Namen

Campendonk, Heinrich

Campendonck, Heinrich

Heinrich

Campendonk

Quelle für Namensansetzung

M